

Die Altanlagen im Bereich Ostiem sollen zurückgebaut werden. 6 neue Anlagen sollen entstehen, dafür wird die Bauleitplanung Nr. 156 angestrebt.

Der Geltungsbereich des Altplanes ist größer als der neue Geltungsbereich, um erforderliche Abstände einhalten zu können. Mit Inkrafttreten des neuen Planes wird der Altplan außer Kraft gesetzt.

Die im Gebiet verlaufende Hochspannungsfreileitung wird mit einem 30 Meter Korridor dargestellt. Das frühzeitige Beteiligungsverfahren ist vorerst abzuwarten, um die genauen Abstände festlegen zu können.

Auf die Frage von RM Just, welche Anlage Alterric dort bauen will, kann bis jetzt noch keine verbindliche Auskunft gegeben werden.

Erst werden die Altanlagen zurückgebaut, bevor die neuen Anlagen entstehen. Die Konfiguration (Höhe, Rotordurchmesser usw.) erfolgt von Alterric nach wirtschaftlichen Gesichtspunkten. In diesem Zusammenhang werden die Windströme und die Windhöufigkeit von Alterric berechnet.

FBL Büttler weist darauf hin, dass die Anlagen wegen der Radaranlage Brockzetel immer auf einer Linie stehen müssen.

Es ergeht einstimmig folgender Beschlussvorschlag: